

Interkulturelle Begegnungen

wer Jugendgruppe des AFS interkulturelle Begegnungen e.V

weshalb

Der AFS* organisiert Jahr für Jahr Schüleraustausch. Jugendliche gehen in ein für sie fremdes Land, dessen Sprache sie oft nicht einmal sprechen. Sie leben in einer Familie, gehen dort zur Schule, lernen die Landessprache und ihr Gastland kennen. Dieses Eingewöhnen verläuft nicht immer ohne Konflikte. Aber genau das Erkennen und erfolgreiche Überwinden von Missverständnissen ist das Ziel von AFS. Der AFS versucht, junge Menschen anzuleiten, in globalen Dimensionen zu denken und für Probleme über die Grenzen des eigenen Kulturkreises hinaus zu sensibilisieren. Das schult neben dem Verständnis für die eigene Kultur auch die Wahrnehmungsfähigkeit für die Kultur anderer Länder. Ferner vermittelt es ein tiefgreifendes Verständnis für Probleme, die alle in der Welt angehen, und die nur gemeinsam gelöst werden können. Die erfolgreiche Bewältigung dieser interkulturellen Konflikte erfordert eine intensive Betreuung. Dies ist hier durch freiwillige Helfer und Ehrenamtliche gewährleistet: Aschaffener Austauschschüler werden auf ihr Auslandsjahr intensiv vorbereitet – letztendlich sind sie auch Botschafter ihres Landes. Nach ihrem Austausch kümmert man sich hier um ihr erfolgreiches Wiedereinleben in der Heimat. Den ausländischen Gastschülern und ihren Gastfamilien hilft man beim Überwinden interkultureller Barrieren und fördert in Gesprächen das Verständnis füreinander.

Ziele

Seit 1998 bilden die Aschaffener AFSler sich und andere im interkulturellen Verständnis weltweit. So befähigt die AFS-Gruppe junge Menschen, globale Probleme nicht mehr nur aus dem lokalen Aschaffener Blickwinkel zu betrachten, sondern schult auch das Einfühlungsvermögen für internationale Entwicklungen. Die lebenslangen Freundschaften schaffen die Voraussetzung für Frieden und Verständigung.

Kontakt & Infos

Komiteevorsitzende: Sonja Schneider | Haagweg 4 | 63755 Alzenau | alice_kobajashi@yahoo.de

Sendingkoordinator: Andrea Quapil | Tulpenweg 12 | 63814 Mainaschaff | andrea.guapil@web.de

Hostingkoordinator: Gertrud Maier | Höhenstr. 31 | 63857 Waldaschaff | trudel.maier@web.de



* **AFS** American Field Service: Als AFS führten junge Amerikaner während der beiden Weltkriege freiwillig Sanitätstransporte durch. Bereits nach dem Ersten Weltkrieg suchten diese Ambulanzfahrer aber nach Möglichkeiten, zukünftigen Kriegen vorzubeugen und Toleranz und Völkerverständigung zu fördern. AFS ist die größte und älteste Jugendaustauschorganisation weltweit. AFS ist gemeinnützig, arbeitet nichtkommerziell und auf ehrenamtlicher Basis.